



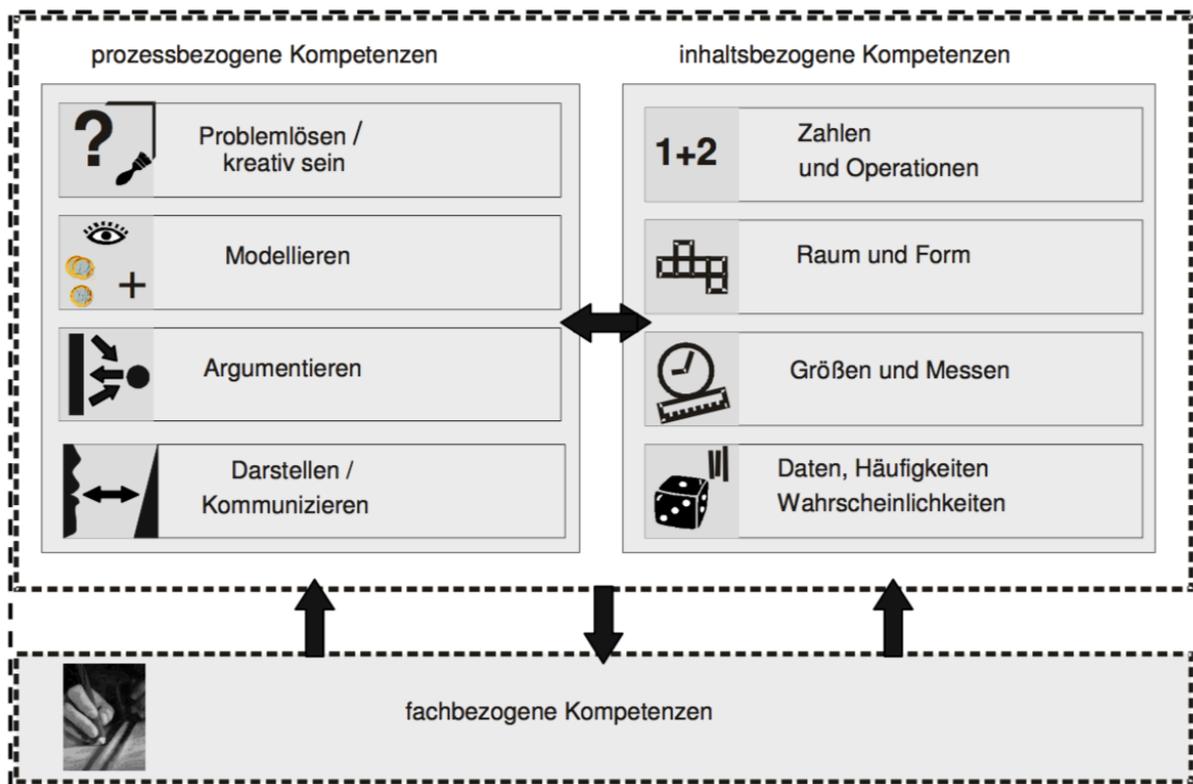
Leistungsbewertung im Fach Mathematik an der KGS Goetheschule

Stand März 2018

Lehrplan Mathematik

Eine umfassende Leistungsbewertung bezieht Ergebnisse, Prozesse, Anstrengungen sowie Lernfortschritte mit ein. Insofern stehen neben punktuellen Leistungsüberprüfungen immer auch solche, die über einen längeren Zeitraum hinweg andauern und kontinuierlich individuell von den Lehrkräften dokumentiert werden.

Der Lehrplan Mathematik umfasst folgende Bereiche (LP NRW 2008, S. 57):



Allgemeine, fachspezifische Beurteilungskriterien in Mathematik laut LP sind:

- Verständnis von mathematischen Begriffen und Operationen
- Schnelligkeit im Abrufen von Kenntnissen
- Sicherheit im Ausführen von Fertigkeiten
- Richtigkeit / Angemessenheit von Ergebnissen

- Flexibilität des Vorgehens
- Fähigkeit zur Nutzung vorhandenen Wissens in ungewohnten Situationen
- Schriftliche und mündliche Darstellungsfähigkeit
- Ausdauer beim Bearbeiten mathematischer Fragestellungen
- Fähigkeit zur Kooperation bei der Lösung mathematischer Aufgaben
- Fähigkeit zum Anwenden von Mathematik bei lebensweltlichen Aufgabenstellungen

Leistungen feststellen und bewerten

Die Leistungsfeststellung setzt sich aus den Beurteilungsbereichen „Schriftliche Leistungen“, „Mündliche sowie Sonstigen Leistungen“ zusammen.

Die Lernstandskontrollen sowie die schriftlichen Arbeiten im Fach Mathematik sollen sicherstellen, dass in allen Klassen und Jahrgangsstufen die erreichten Ziele an Hand ähnlicher Anforderungen überprüft werden. Die Anforderungsbereiche leiten sich aus den Bildungsstandards ab.

Die Lernstandskontrollen sowie Klassenarbeiten werden in den Jahrgangsteams gemeinsam konzipiert. In regelmäßigen Stufentreffen erarbeiten die Lehrkräfte der Parallelklassen gemeinsam anstehende Themenbereiche und legen Zeiträume der einzelnen Klassenarbeiten fest.

Klassen 1 und 2 - Schuleingangsphase

Schriftliche Leistungen

Art der Leistungsüberprüfung	kurze Lernzielkontrollen/Diagnosen
Anzahl	regelmäßig
Bewertung	Punkte, Smileys, kurze individuelle Rückmeldung: 100%-80% Kind hat die erweiterten Anf. erreicht 79%-65% Kind hat die Grundanf. erreicht 64%-50% Kind hat die Mindestanf. erreicht 49%-0% Kind hat die Mindestanf. nicht erreicht

Sonstige Leistungen

- mündliche Mitarbeit im Unterricht (Regelmäßigkeit, Qualität, Benutzung von mathematischen Fachbegriffen, Beteiligung an Reflexionsgesprächen)
- Leistungs- und Anstrengungsbereitschaft
- Selbstständiges Arbeiten
- Kopfrechenübungen
- Engagement bei kooperativen Lernformen, Partner- und Gruppenarbeit, Rechenkonferenzen
- Hausaufgaben
- Heft- und Mappenführung

- Sachgerechter Umgang mit mathematischen Materialien (Anschauungsmaterial, Messgeräte etc.)
- Sachgerechter Umgang mit Zeichengeräten (Lineal)

Die sonstigen Leistungen werden von der Lehrkraft regelmäßig dokumentiert und der individuelle Lernfortschritt findet Berücksichtigung.

Klassen 3 und 4

Schriftliche Leistungen

Art der Leistungsüberprüfung	Schriftliche Klassenarbeiten
Anzahl	3 pro Schulhalbjahr
Bewertung	Punkte, kurze individuelle Rückmeldung Notengebung: 100%-95% sehr gut 94%-80% gut 79%-65% befriedigend 64%-50% ausreichend 49%-25% mangelhaft 24%-0% ungenügend

Sonstige Leistungen

- mündliche Mitarbeit im Unterricht (Regelmäßigkeit, Qualität, Benutzung von mathematischen Fachbegriffen, Beteiligung an Reflexionsgesprächen)
- Leistungs- und Anstrengungsbereitschaft
- Selbstständiges Arbeiten
- Kopfrechenübungen
- Engagement bei kooperativen Lernformen, Partner- und Gruppenarbeit, Reflexionsgespräche, Rechenkonferenzen
- Hausaufgaben
- Heft- und Mappenführung
- Sachgerechter Umgang mit mathematischen Materialien (Anschauungsmaterial, Messgeräte etc.)
- Sachgerechter Umgang mit Zeichengeräten (Lineal, Geodreieck, Zirkel)
- Benutzung von Zusatzmaterialien

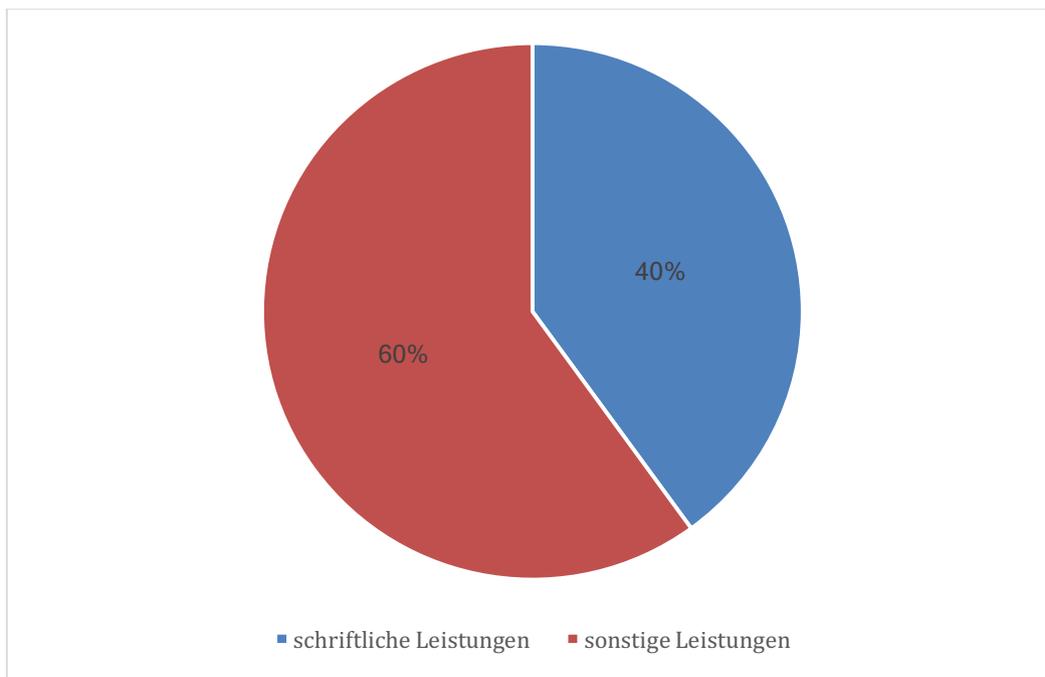
Die sonstigen Leistungen werden von der Lehrkraft regelmäßig dokumentiert und der individuelle Lernfortschritt findet Berücksichtigung.

Gewichtung der Teilbereiche zur Bildung der Gesamtnote

Während die Kinder in der Schuleingangsphase jeweils zum Schuljahresende individuelle Berichtszeugnisse erhalten, wird ab Klasse 3/1 eine Gesamtnote für das Fach Mathematik gebildet. Die sonstigen Leistungen und die schriftlichen Leistungen

sollen beide bei der Leistungsbeurteilung angemessen berücksichtigt werden. Sie fließen im Regelfall zu den in den Grafiken dargestellten Teilen in die Beurteilung ein. Jeder Lehrer/ jede Lehrerin hat im Rahmen seiner/ ihrer pädagogischen Verantwortung die Möglichkeit, individuelle Leistungen eines einzelnen Schülers/ einer einzelnen Schülerin angemessen zu berücksichtigen.

Klasse 3



Klasse 4

